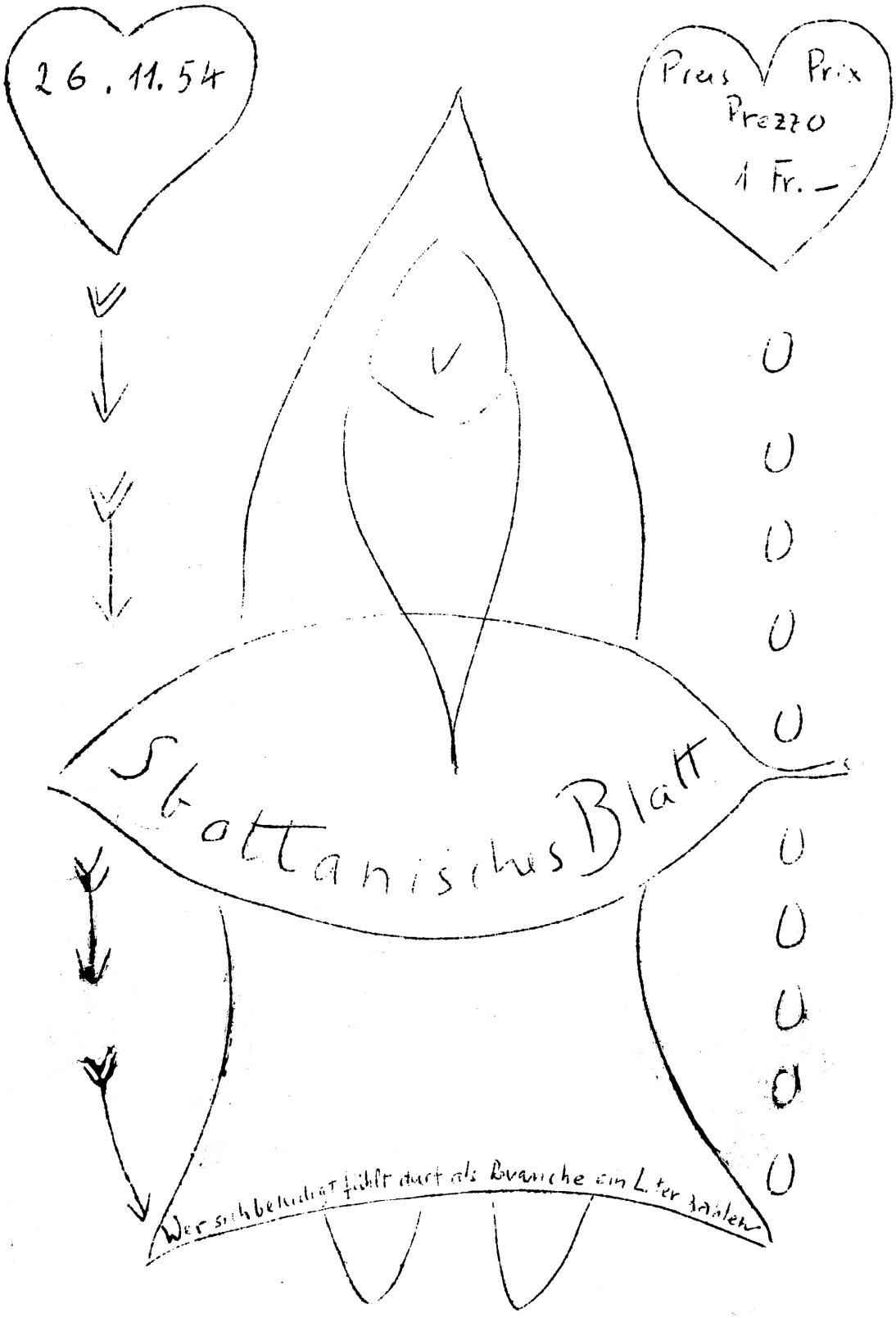
26.11.54
Preis Prix
Prezzo
1 Fr. –
Sbottanisches Blatt
Wer sich beleidigt fühlt durf als Revanche ein Liter zahlen

A Toxin Lost

Great was the talk, tragic to the Elf,
to find a niche, in Olympus lofty might:
The haploss Sprite, a loxin lost, secure in a Shelf,
find it, he should, or die in the fight.

From atop Olympus: Rocky Height,
the mighty voice boomed "to wilt or not to wilt".
The scared vagrant piped "God let a toxin sight".
A God (if there is one), he sure be a Berner in gilt.

The lonely soul, he went, shaking in his stride
to busy wisdom, who lived in his glorious works;
mocking was wisdom, to help he often tried,
he had no time, even if a toxin would shirk.

Silent as a doom, the Silver Saint would sit,
calmly he sorted, sorted tha pathetic boom;
could he hip? Nay, it would not be fit.
No, not he could lift the Ariel's gloom.

Undaunted still, the shrinking tiny sprite,
hopefully sought he - who Olympus' treasures kept;
a fair man was he, generous but trite,
he knew of 8-spores, not of mites who for toxins wept.

Closely with care, the mighty forests sent
the exclusive toxins to horn-rimmed Diaporthe;
late he would come, but late he always went,
but the mourful Elf! He looked not for Diaporthe.

Sick in his soul, the tired little mite,
turned he now, to womens' nobler mind,
Red Riding Hood, sure, she the toxin willt sight.
But surer, that Micham her dog, oftner more kind.

The smiling Rust, benigner, swept off the fear,
assured the hapless sprite of a certain goal,
but soon her smiles faded to a tear.
Alas! has the Rust entered my lady's soul?

But heark! in silent glory stands she apart,
mighty Olympus mightier resource,
Gold did not ease the pain of the dart,
Ariel's quest, it was for mightier force.

The crouching Leopold, courteous to the loon
a foolish loon, but still he was a tot,
the Miracle Drugs, they brought this boon
to change a fiery "leopard" of his spot.

Hither and thither, in tireless search, undaunt,
some talked of blue bells, some of jungles green.
Some dabbled in alchemy, some babbled and scorned,
still - still the elusive toxin held behind a screen.

Alchemie

Ein Claviceps, schwarz wie die Nacht,
voll Gift und voller Tücke,
entstand als unheilvolle Macht
in einer Ährenlücke.

Das Pilzlein wiegt sich hin und her,
freut sich der Julisonne;
Es nimmt das Leben nicht so schwer,
ergibt sich seiner Wonne.

Doch ein Hirtengott sich naht
mit wohl-polierter Glatze,
mit Benzingestank, auf Topi-Rad,
schon ist's in seiner Tatze.

Er dreht es um und wieder un,
ob's nicht ein Vogeldreck,
ob es mit allem Dran und Drum
geeignet wür sein Werk.

Zuhause wird es numeriert,
das Register fehlet nicht.
Doch was weiter ihm passiert,
frag nicht, du dummer Wicht!

Geheim ist alles, was ich tu'.
Geheim mein letzter Schnauf.
Und ob ich rede immerzu,
geheim ist's, passe auf!

Ornithologisches

Der grosse Grauspecht, der sich früher am Üetliberg herumtrieb, ist neuerdings in der Gegend von Seebach beobachtet worden. Nach unserem Gewährsmann hat er sich dort eine grössere Höhle herausgemeisselt.

Im Kasten der Rapperswiler Stare scheint Nachkommenschaft vorhanden zu sein; der Beobachter hat letzthin ein Junges piepsen gehört.

Der Örlikoner Guggu hat im vergangenen Sommer grössere Streifzüge unternommen. Nach Angaben der Beringungsstation Alassio hat er diese bis ans Meer ausgedehnt.

An unserem schönen, sauberen Zürichsee ist plötzlich eine neue Schwanenrasse aufgetaucht: merkwürdigerweise sind die ins Wasser tauchenden Teile (Hals, Bauch bis zur Wasserlinie) dunkel gefärbt. Dieser seltene Vogel dürfte für Vererbungsstudien viel geeigneter sein als die von einem hiesigen Zoologen in Mengen ermordete Seul-et-nobia.

Definition eines Tages: Der Tag hat 24 Stunden + eine Nacht.

SURREALISMUS

Schletzen Türe, pH-Meter, Dämpfe, Ciao, Klimbing, Schüttelschragen, Mauersprünge, Glastschinbumm und Nerventöter, Infektion und Explosion.

Trinken, Wolken und Belichten, Erlenmeyerkoryphäen, Warburgrütteln, Lochsysteme, Schwarze Tafel mit Berichten, Rotation und Extraktion.

Lift nachstellen, Mikroskop, Pfeifenknaster, Hundebellen, heisser Kühlraum, Paper Mate, Gärtankgrundton und Synkope, Sensation und Kollision.

Weiss und Schwarz, neue Methoden, Redeschwall, Chromatogramm, Potetometer und Tomaten, Gauloises, Elektroden, Transpiration, Organisation.

Znünimachen, Telefon, Autoklaven, schöne Kurven, Kartotheken und Kristall, Rechenschieber, Aceton, Ventilation und Konfusion.

KLAGELIED

Einstens war ich unverdorben,
suchte nicht schon früh am Morgen
ein, zwei Zigaretten-Rauch,
hatte auch nie Schnaps im Bauch.

Heute, morgen, und auch später,
nachdem ein böser Volksverräter
hat gezeigt, wie schön es ist,
wenn man nicht nur Müesli frisst.

Muss ich haben zum Kaffee,
und öfters auch zum Tee,
eine Zigarette klein,
und ab und zu ein Gläslein Wein.

Ein Trost doch bleibt mir dabei:
Entgegen jeder Prophezei,
bin ich immer noch gesund
und dazu auch kugelrund.

Monsieur Balthazar fait le café

Scène de la tragédie Z'NUENI MACHEN, pièce en 3 actes, 1 table et 40 tasses

Texte de Corbo.
Mis en musique par Et. Tiger.
Edition 6-Bas.

1ère voix (alto): Qui fait le café qujourd'hui? Ah! mais c'est Balthazar.

2e voix (soprano): Balthazar, sait-tu que tu dois faire le café?

Balthazar (basse): Tonn..., j'ai tellement à fair en ce moment!

2e voix: Pour une fois.

Courte pause.

Balthazar: Combien de petits pains?

2e voix: Le livre sacré dit 12; mais hier Nabuchodonosor en a pris 23 et ils ont tous disparu: c'est le miracle de la multiplication des pains. Prends-en 30!

3e voix (tenor): Inscrire encore 2 petits pains pour "nénupher soupirant".

Balthazar: Je suis en retard, veux-tu mettrel l'eau sur le feu?

4e voix (alto): Quand Balthazar ira chercher les petits pains, qu'il m'achète une plaque de chocolat!

Sifflement aigu.

Balthazar: Je suis en retard, extrèmement en retard, veux-tu mettre la table pour moi?

2e voix: Où est le sucre, Sainte Marie, où est le sucre?

Sifflement aigu.

4e voix: Balthazar, achète-moi un paquet de cigarettes!

5e voix (alto): Je meurs de faim et de soif, le café, est-il prêt?

Balthazar: Je suis en retard, toujours en retard, aide-moi a couper les petits pains.

Sifflement aigu.

6e voix (curieuse): Est-ce du café, cette eau trouble?

Balthazar (solennel): Le café est prêt!

1ère, 2e, 3e, 4e, 5e et 6e voix (en choeur final, allégresse): Le café est prêt, le café est prêt!

Labor 15 e

Ein Begriff in einem Wort; das ist ja allen längst bekannt.
Dies ist doch der einz'ge Ort, wo stets man Heilquellen (Acidum putzicum) fand.

Diese wirkten oft schon Wunder, wenn alles andre hat versagt.
Statt dass er raucht, so trinkt er bloss Himbeersaft. - Dass er's gewagt ??!!

Was ich nun sage, ist kein Witz, das Päulchen ist nun einmal so:
vom roten Säftchen kriegt's 'nen Schwips. He, he, wo ist die Übung, wo?

Lichter löschen, Türen schliessen ist des "Black Foot" Nachtparole.
Ein Stern darf diesen Zug geniessen. Schaufelt er wohl nachts die Kohle?

Das Rauchen ist halt auch ein Sport, denkt unsre Pet und schlotet fort.
Sie kauft ja bloss 2 Päcklein täglich, die Laborluft riecht manchmal kläglich!

Zwar maschinenschreiben kann sie gut. Kriegt sie auch manchmal eine Wut,
wenn alle Tasten rebellieren, kann sie doch stundenlang radieren!

Ungesund ist für's Gemüte, die Stimmung, die getrübte.
Das stellen fest wir alle beide und denken seither: schweige, schweige!

Metamorphose
(nicht von Ovid)

Ein Vogel viel besungen,
der weiland seine Jungen
in fremde Nester legt,
hat auch in unsrem Hause
eine grosse Klause,
worin er sich bewegt.

Doch heute geht die Sage
und unheilvolle Klage
in unsrem Haus herum:
anstelle seiner Rufe
von einer Esche Stufe
bleibt jetzo er nur stumm.

Dafür - wie wir vernommen -
hat er mit Fleiss begonnen,
zu wühlen in dem Haus.
Kein Gläslein bleibt am Ort,
kein Fläschchen findst du dort,
wo du es suchst. Oh Graus.

Denn dieser Unglücksknabe hat sich
- 's ist jammerschade! -
gewandelt ganz und gar:
aus einem Vogel listig
in einen Maulwurf mistig.
Was ich erzählt ist leider wahr.

Der Pathologist

Jedem Menschen dieser Erden,
jeder Frau und jedem Mann,
soll doch eine Ecke werden,
wo er wohl sich fühlen kann.

Auch ein Forstmann, jung an Jahren,
hat sich dies Ziel gesetzt.
Das sollt ihr nun erfahren.
(Bitte sei mir nicht verletzt!)

Trittst du in sein Labor ein,
schlingt sich, welch ein Schreck,
eine Pflanze um dein Bein,
und du sitzt im Dreck.

Er besitzt der Kasten zwo,
eine Tafel hängt daran:
Privat und Privatissimo!!!
(Sofern man's lesen kann!)

Dann, in des Glashaus hohen Räumen,
bildet er sich einen Horst,
bepflanzt ihn mit vielen Bäumen,
und bald grünet dort ein Forst.

Da sitzt er drin, die Pfeif' im Munde
und weit entfernt vom Telephon,
studiert, wie macht man Bäum' gesunde.
Ich glaub er hört's an ihrem Ton.

Mykologische Mitteilung

Wir haben die grosse Freude, nachfolgend die Beschreibung einer neuen, zwar seltenen, aber doch gut charakterisierten und auffälligen Spezies veröffentlichen zu können:

Pilzius Kerneri nov. spec.
Diagnose: Frisst alles
Vorkommen: Fast auf dem Dach

RADIOPROGRAMM
der neuen Versuchsstation

Sedebeginn: 0745

0745 - 0800 **Ein gutes Wort zum neuen Tag**: Vom Geben und Nehmen. (Allg. Erläuterung des Begriffs "Mein und Dein").

0800 - 0845 **Frauenstunde**: Blühen und Welken (Komischer Ratgeber für unsere Frauen. Leitung Mme. Stenae).

0845 - 0900 **Diese, unsere Welt**: Fliegende Scheiben (Augenzeugenbericht von Herrn Teller).

0900 - 0935 **Wunschkonzert**: Eine bunte Sendung von überall.

0935 - 0945 **Notier's und Probier's**: Ratschläge und Erfahrungen, speziell für das Lochkartensystem (gesammelt von H. Spender).

0945 - 1015 **Gespräche am langen Tisch**: Originalübertragung (Gemeinschaftssendung mit Studio D).

1015 - 1020 **Schallplatteneinlage**: "Wir gratulieren" (Was unsere Hörer immer wieder wünschen. Es singt der Kinderchor).

1020 - 1055 **Tonjäger und ihre Beute**: Der Dieb im Glasraum (Hörspiel von und mit Mme Boîtelle).

1100 - 1200 **Briefkasten**: Alter Witz wird wieder neu (Lustige Gespräche mit Onkel NAP).

1200 - 1400 *Sendepause*

1400 - 1435 **Unser Preisrätsel**: "Wo ist der Boy?" (Alle Hörer sind eingeladen mitzusuchen).

1435 - 1505 **Echo der Zeit**: Unser Auslandskorrespondent spricht über das Thema: "Kamine und Kantine" (Agentur Basilea F.I.S.)

1505 - 1600 **Sport**
1) Wie fahre ich auf 3 Reifen?
2) Wenn der Kühler rinnt ... (Tips für Automobilisten, zusammengestellt von Dorothea Stopp).
3) Das Pferd von unten gesehen (Betrachtung aus der Wurmperspektive von B. Gritte).

1600 - 1630 **Die aktuelle Frage**: *Aroma*, woher kommt es, wie findet und erhält man es? (Erläuterungen von Frl. F. Marec).

1630 - 1715 **Vom goldnen Überfluss**: Erlebnisse mit einem Scribifax (Werbesendung der Paper-Mate AG., Ref.: Leo Pold).

1715 - 1800 **Kinderstunde**: Vom Mölchlein, das keinen Wasserfloh mehr wollte (Märchen von Bene Dicta).

1800 - 1900 **Wie es euch gefällt**: Musik zum frohen Ausklang (Es singt der bunte Kammerchor unter der Leitung von Michel Lange).

Emmissionsschluss: 1900.

"Guet Nacht mitenand und chömmed guet hei ..."

DIE WISSENSCHAFTLICHE SEITE

Fortschritte in der Systematik im Jahr 1954

(Voreilige Mitteilung aus dem speziellen Institut für föhnige Botanik)

Eine Stiftung des "Fond sans fond" hat uns ermöglicht, die merkwürdigen Pilze des schönen Landes Infsbot genauer kennen zu lernen. Wir möchten den zuständigen Behörden auch an dieser Stelle unseren tiefgekühlten Dank aussprechen.

Die Ergebnisse unserer Forschungen sind zusammengestellt in der nachfolgenden Bestimmungstabelle, die jedermann erlaubt, die wichtigsten Vertreter zu erkennen.

Nach der Präsenzzeit werden zunächst folgende drei grossen Gruppen unterschieden:

I. Zwischen 6 und 18 Uhr sichtbar
II. Zwischen 18 und 6 Uhr sichtbar
III. Nur sporadisch und für kurze Zeit erscheinend.

Diese drei Gruppen sind sehr ungleich stark vertreten. So besteht die dritte Gruppe (III) nur aus einem einzigen Exemplar, isoliert im Chambre séparée, kein richtiger Pilz, eher phanerogam.

Die I. Gruppe ist weitaus am zahlreichsten vertreten und verdient am ehesten unser Interesse. Zu ihrer Einteilung dient der folgende Schlüssel:

A. Vollbehaart
- 1) Haare Berner-Alpen-weiss
- 2) Haare nur mit Stich ins Weisse:
  - *) erst am Znüni zu sehen
  - **) schon vor dem Znüni sichtbar:
    - a) mit "Framboise" versehen
    - b) ohne "Framboise"
- 3) Haare jugendlicher aussehend:
  - +) auf Mikroskop angewiesen:
    - a) sehr beweglich, auf hohe Leitern klimmend
    - b) über 60 g, Algenparasit
    - c) unter 50 g, je nach Wetterlage roten oder schwarzen Punkt aufweisend.
  - ++) nicht auf Mikroskop angewiesen:
    - a) mit vielen Reserven (privat, privatissimo etc.)
    - b) nur mit Zuckerreserve, klopft neuerdings in Seebikon.

B. Nur +/- behaart
- 1) Mündung normalerweise offen (Ausnahmen extrem selten, bestätigen nur die Regel)
- 2) Mündung nur zeitweise geöffnet:
  - x) Pigment schwarz
  - xx) Pigment weissgelb

Unser Briefkasten

Wäre ausserordentlich froh, wenn mir ein freundlicher Leser oder Leserin raten könnte, was man mit einem einzelnen Schuh anfangen kann. St. Flick.

****

Der GUTE Rat

Es ist überflüssig, in der Bibliothek oder bei den Kommilitonen Zettel mit dem Vermerk zu hinterlassen, wer das betreffende Buch geholt hat. Wir sind ja alle Humoristen (?, ich kenne da allerdings Ausnahmen, Red.) und freuen uns stets über die angenehme Abwechslung, fehlender Literatur nachzujagen. Das erheitert und macht uns fröhlich .....!

Herzen in Not wenden sich in heiklen Lagen vertrauensvoll an mich. Meine diplomatischen Fähigkeiten werden Sie verblüffen. Komplikationen, Streitigkeiten, bange Fragen, beschwichtigende Vorstösse, Neuordnungen, Klagen, Abänderungsbegehen, ja selbst weinende Frauen, werden individuell und diskret abgefertigt.
Sprechstunden zu jeder Tages- und Nachtzeit, ohne vorherige Anmeldung.
Studio 12.

Pass auf: Erst hast du deinen Schnurrbart verloren, drei Monate später deinen Weisheitszahn, und jetzt .....? Pass auf!

****

Inserieren bringt Erfolg

Jeune filles seules!
Pour être ponctuelles, pour arriver à la gare à temps. Adressez-vous:
Agence Castor

Hundekuchen VIKTORIA! Auch Ihr kleiner Liebling wird in kürzester Zeit zum kraftstrotzenden "Sieger" in jedem Schwergewichtswettbewerb, dank der einzigartigen Vitaminzusammensetzung meiner Leckerbissen. Verlangen Sie VIKTORIA!
Es empfiehlt sich: V. Stern, Rosenwil

STUTZ & WIRZ .....ist doch besser!
Plakat A.G. Friedlich Sp.

WEISS & SCHWARZ .....hat alles, was man braucht!
Plakate Christ. St., GmbH

GESCHÄFTSEMPFEHLUNG! Um seine anerkannten Fähigkeiten und grossen Erfahrungen nicht länger brach liegen zu lassen, und um sie einem grösseren Publikum zur Verfügung zu stellen, hat sich der Unterzeichnete entschlossen, eine Beratungsstelle für Automobilisten zu eröffnen.

Bei Neuanschaffungen, Reparaturen, für Ausrüstung, sowie bei Verkehrsunfällen wenden Sie sich vertrauensvoll an:
P. Âne, Clöwnleinstrasse

KLANGVOLLE NAMEN ..... per Meter nur Fr. -,50

R. Coro, Kurzwarenhandlung

WARUM versuchen Sie es nicht mit HERKULES??? Der ideale Hosenträger des Herrn und der Dame! Unentbehrlich für modische Skibekleidung! Immer straff und zuverlässig! Tausendfach bewährt!

F. Rösser A.G., Bâle

NEUERSCHEINUNGEN: Rechtzeitig auf Weihnachten erscheinen folgende Bücher:

"WIE ICH DEN STAHLHELM ENTDECKTE"
Rosinen aus der Militärzeit, von solchen, die jetzt auch einmal dabei waren. Das ideale Weihnachtsgeschenk für Daheimgebliebene!
Komb. Ausgabe: L. Andelfinger und D. Emmenbrücker

"DAS GEHEIMNIS DES MILITÄRISCHEN ERFOLGES"
Wegweiser für Anfänger! Aus dem Inhalt: Haarschnitt, Haltung, Gewehrgriff, Caputrollen, militärische Geheimnisse, Tarnen, etc. Eine unerschöpfliche Fundgrube und ein unentbehrliches Nachschlagewerk für Militaristen und solche, die es gerne werden möchten!
Copyright: Lt. Kuckuck

Junger, strebsamer, nicht ganz dummer Mann (biologisch gebildet) sucht noch einige MÄDCHEN, um die er sich bemühen kann. Es werden alle Offerten berücksichtigt! Strengste Diskretion und rasche Auflösung der Verhältnisse werden zugesichert!

Kennwort: Einst war ich Rekrut.

KAUFGESUCHE
Kaufe *jederzeit* mit grosser Begeisterung und zu *Höchstpreisen* Blechlöffel, Zinnkannen, Zuckerschalen, Aschenbecher, Tassen, Untertassen, Teekannen.
Offerten unter Kennwort "Fliegende Teller" an Chiffre 2215 Santa Maria.

Zu kaufen gesucht: 1 Paar "Super-Speed"-Rollschuhe mit Kugellager und Hilfsmotor, gut erhalten, billig, für Akademiker in Konservatorenstellung, zwecks noch rascherer Verbindung zwischen Labor, Herbarium und Bibliothek.

Eil-Offerten an Chiffre L+F 2218/9

ZAHNWEH ??? Gibt es nicht mehr! Das radikale, schmerzbetäubende Mittel von Dr. Bijou Zahnwald sollten Sie immer bei sich haben!

TAUSCHE wegen Berufswechsel noch gut erhaltenen WARBURG-APPARAT gegen neuwertigen STAUBSAUGER

B. Bimba

STEUERFRAGEN ??? STEUERSORGEN ???
Gute Tips verrät Ihnen

Soc. Anonyme, Chiffre 2214

Billig zu verkaufen: Ziemlich strapazierte Reithose. Da gewisse Teile noch zu weich sind, um auf dem hohen Ross sitzen zu können, kommt auch Tausch gegen solides Gampiross in Frage.

Offerten an die Redaktion

Günstiges Angebot für den Pilzliebhaber! Empfehle mich als routinierte Pilzsucherin (garantiert drei essbare Exemplare pro Stunde!); Begleitung wegen Verirren im Wald erwünscht.
Anfragen an Irgit Ocormann, Zürich, Bergstr. 7

Cinéma Schmelzberg

"ADIEU MEIN KLEINER GARDEOFFIZIER"

Die Freuden und Leiden einer Soldatenbraut werden auch SIE mitreissen! Die bezaubernde Anni Taschuard in der Rolle ihres Lebens. Sichern Sie sich noch heute ein Billet! Studenten mit Legi Ermässigung!

DER ERFOLG DES JAHRES! DIESEN FILM MÜSSEN SIE GESEHEN HABEN !!!!!!!!

NEU! NEU! NEU!
Besuchen Sie HEIRI'S SCHIESSBUDE! Es wird der Zeit entsprechend mit Neutronen scharf geschossen!!!
Eintritt: 1 Flasche Tomatenpressaft.

DRINGEND! Zu kaufen gesucht: gut erhaltener SCHANDPFAHL, da der alte wegen zu starker Abnützung nicht verwendungsfähig ist.

Offerten unter Chiffre 5d an die Redaktion.

****

Amtliche Bekanntmachung

Der Regierungsrat des Kantons Katzenburg

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung vom 31. Februar a.c.

Dem Gesuch der Grindle, Annebaba, von und in Dachlabor, um Änderung ihres Namens in Grindlée wird entsprochen. Personen, welche weiterhin die Endungen **-e** oder **-i** verwenden, werden in Zukunft unnachsichtig gebüsst.

Für getreuen Auszug, der
Schreiber:
Pfifferling

****

Die letzte Seite

Proverbe chinois

Pour être heureux 3 heures, bois du vin.
Pour être heureux 3 jours, marie-toi.
Pour être heureux 3 semaines, tue un cochon gras et mange-le.
Pour être heureux toute la vie, sois jardinier.

Der Naturfreund

Seine Lebensfreude ist
als ein eifriger Florist
wallend durch die Wälder gehn
und die grünen Pflänzlein sehn.

Doch nicht immer, leider eben,
kann er sich dafür ergeben;
in des Hauses dunkler Schwüle
muss er durch die Arbeitsmühle.

Immerhin, so denkt er dann,
nehme ich, solang ich kann,
einen *grünen* Schnaps hervor
und giesse ihn durchs Magentor

Es ist dem Redaktor leider unmöglich, pro Tag mehr als 12 Duelle zu bestehen. Die Leser sollen bitte darauf Rücksicht nehmen.